

Newsbeitrag | 19.11.2024

highQ beim World Usability Day

„Designing for a better world“ unter dem Motto des diesjährigen World Usability Day fand vom 8. bis 10. November der Usability Hackathon an der Hochschule Flensburg statt

7 Unternehmen brachten jeweils eine Usability Challenge aus ihrem Arbeitsalltag mit, die von Studierenden der Angewandten Informatik und Medieninformatik innerhalb von 48 Stunden bearbeitet wurden. Unsere UX-Designerin Stefanie Wetzel brachte den Studierenden während des gesamten Wochenendes nicht nur die highQ-Challenge näher, sondern stand den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch als Mentorin mit Rat und Tat zur Seite. „Ich bin begeistert von der Herangehensweise und dem Enthusiasmus der Studierenden. Dadurch haben wir neue Perspektiven auf unsere Produkte und Herausforderungen bekommen“, so Stefanie Wetzel.



Ganz im Sinne des diesjährigen World Usability Days-Mottos bestand die highQ-Challenge darin, ein neues Feature für die Buchung von Mitfahrgelegenheiten in unserer mytraQ-App zu entwerfen. Damit soll der Individualverkehr reduziert und ein nachhaltigeres Mobilitätsverhalten gefördert werden.

Dafür durchliefen die Studierenden alle Phasen des nutzerzentrierten Entwurfes von der Anforderungserhebung über die Befragung von potenziellen Nutzern bis hin zum Entwurf eines Prototyps an nur einem Wochenende. Die Ergebnisse wurden anschließend am 14.11. am World Usability Day vorgestellt.

„Die vorgestellten Ergebnisse sind wirklich beeindruckend. Man sieht, wie viel Mühe und Engagement die Studierenden investiert haben“ sagt Marek Sievers, der als highQ Marketingspezialist der Ergebnispräsentation beigewohnt hat.

Mit frischen Ideen im Gepäck geht es nun weiter mit der Planung neuer Funktionen, um die Welt ein bisschen besser zu machen.



(Quelle highQ) Power Break zum Thema "Übergabe an den Kunden"



(Quelle highQ) Das Team der highQ Usability-Challenge (Stefanie Wetzel, Shahed Asaad, Rachid Aflali, Kamila Cerniauskaite, Hanen Mohmmad)

Über highQ Computerlösungen GmbH

Das 1996 in Freiburg gegründete Software-Unternehmen unterstützt Kommunen, Verkehrsbetriebe, Unternehmen und Finanzinstitute mit innovativen IT-Lösungen bei der Planung, Durchführung, Optimierung und Überwachung ihrer Aufgaben. Im Bereich Mobilität will highQ dazu beitragen, den Verkehr flüssiger und umweltfreundlicher zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei das Konzept der Mobilitätsplattform, die verschiedene Mobilitätsdienstleister digital vernetzt. Mit innovativen digitalen Lösungen soll die Verkehrswende vorangebracht und eine nachhaltige Mobilität zum Nutzen der Gesellschaft geschaffen werden – wir nennen das *Social Mobility*. Zurzeit beschäftigt highQ rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den sechs Standorten Freiburg, Berlin, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart und jetzt auch in Weimar.

Pressekontakt

Marek Sievers

Tel. +49 40 / 524 795 735

m.sievers@highQ.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.highQ.de